



Auftragsklärung Transferleistungen Theorie/Praxis*

Matrikelnummer: 16022

Da Sie eine Fragestellung bzw. eine Problemlösung für Ihr Unternehmen anstreben, ist eine umfangreiche Auftragsklärung unabdingbar und hat drei wesentliche Ziele:

- ✓ **Sie** haben von Beginn an ein klares Bild, was die Anforderungen Ihres Unternehmens an Ihre Transferleistung sind,
- ✓ **die betrieblichen Betreuer Ihrer Unternehmen** wissen, welchen Output und somit Mehrwert sie von Ihnen durch die Transferleistung erwarten können,
- ✓ **die NORDAKADEMIE** kann überprüfen, ob Ihr gewähltes Thema in sich konsistent erscheint, realistisch vom Umfang ist und ob Sie dies mit gewählten Mitteln erfolgreich bearbeiten können.

Bitte beantworten Sie die Fragen gemeinsam mit Ihrem betrieblichen Betreuer. Insgesamt stehen Ihnen als Richtwert 2.000 Zeichen zur Verfügung.

Wie lautet Ihr Thema (die betriebliche Fragestellung/das betriebliche Problem)?

Optimierbarkeit der Build-Geschwindigkeit eines Web-Bundlers und die Auswirkungen einer kürzeren Build-Dauer auf den Prozess der Softwareentwicklung

Was ist der Anlass für die Fragestellung bzw. das Problem?

Wie wurde ich oder mein betrieblicher Betreuer auf das Problem aufmerksam und was wurde ggf. schon unternommen?

In Zukunft steht eine Neuentwicklung des PPI internen Studenten-Verwaltungs-Tools an. Im Entwicklungsprozess wird dabei ein Web Application Bundler eingesetzt werden. Da nur eine kurze Zeitspanne für die Entwicklung der Anwendung zur Verfügung steht, ist es von Relevanz den Build- und Entwicklungsprozess zu optimieren.

* Studierende, die unter den Anwendungsbereich der PVO bis 03.02.2015 fallen, fertigen Transferleistungen weiterhin in der Form von Praxisberichten an und der Begriff hält Einzug in das Abschlusszeugnis. Ab dem Jahrgang 2016 hat der Begriff vollumfängliche Gültigkeit. In der Kommunikation hält der Begriff Transferleistungen ab sofort Einzug.



Wie stellt sich die Fragestellung bzw. das Problem konkret in der Arbeitssituation dar?
Was bedeutet es, die Fragestellung bzw. das Problem noch nicht beantwortet bzw. gelöst zu haben?

Da das Build-Tool bei jeder Code Änderung aufgerufen wird und eine Prüfung von Layout und Design der Website nur nach erfolgreichem Abschluss des Build möglich ist, ist es von großer Relevanz diesen zu beschleunigen.

Was ist das Ziel der Transferleistung?

Das Ziel dieser Transferleistung ist es Unterprozesse des Build aufzudecken, welche die Dauer maßgeblich beeinflussen und Methoden zu analysieren, welche diese Zeit im Entwicklungsprozess reduzieren können. Basierend darauf wird eine Empfehlung für andere Projekte bei PPI getätigt.

Wie ist das Vorgehen bei der Beantwortung der Fragestellung/des Problems geplant?
Mit welchen Methoden/Materialien will ich dies herausfinden/belegen/prüfen?
Was will ich in meiner Transferleistung hauptsächlich tun: argumentieren? analysieren? vergleichen? interpretieren? prüfen?

Die Fragestellung soll anhand eines für diese Studie aufgesetzten Beispiel-Projekt analysiert werden. Dabei soll empirisch geprüft werden welche Aspekte des Build-Prozess die größte Auswirkung auf die Dauer haben und wie diese sich durch die Anpassung von Konfigurationseinstellungen anpassen lässt.



Ich gebe das Thema hiermit frei und übernehme die Betreuung des Studierenden während der Erstellung der Transferleistung: Dr. Sybille Ritz

Unterschrift betriebl. Betreuer

Im Anschluss laden Sie die Auftragsklärung im CIS hoch. Ob Ihre Fragestellung angenommen wurde, erfahren Sie innerhalb einer Woche (gerechnet an Werktagen). Wenn das Thema durch die NORDAKADEMIE angenommen wurde, startet der 4-wöchige Bearbeitungszeitraum am darauffolgenden Werktag. Wird Ihre Transferleistung nicht angenommen, erhalten Sie eine Information über den Ablehnungsgrund und können die Fragestellung, z.B. mit einem anderen Schwerpunkt oder einem anderen geplanten Vorgehen, erneut hochladen. Dieser Prozess kann sich ggf. mehrmals wiederholen, bis die Fragestellung angenommen wurde.